

Sitzungsprotokoll des Allgemeinen Studierendenausschuss

Datum: 21. November 2017 **Ort:** Friedrich-Loeffler-Straße 28
Sitzungsbeginn: 20:15 Uhr
Sitzungsende: 21:44 Uhr **Interna-Ende:** 22:22 Uhr
Sitzungsleiter: Soraia Querido Ferreira **Protokoll:** Senta Banner

Anwesende Mitglieder: Soraia Querido Ferreira, Senta Banner, Nils Hartwig, Nils Sczepurek, Marco Rinn, Nicola Döring, Stella Hoppe, Marianna Piruzyan, Florentine Scheibeler, Sophie Nuglich, Finja Schlingmann, Joshua Storch, Florian Mehs, Marcel Gaudig, Kira Wisnewski

Entschuldigt: -

Unentschuldigt: -

Gäste: Lukas Thiel, Jenny Voß, Adrian Schulz, Stan, Marieke Schürgut, Romy von Thun, Niklas Washausen

Verspätet: -

Tagesordnung:

- TOP 1: Begrüßung
- TOP 2: Formalia
- TOP 3: Berichte und Organisatorisches
- TOP 4: INFO Umfrage Namensdebatte
- TOP 5: Wahl Co-Vorsitzende*r
- TOP 6: Vakanz für das Referat Lehre
- TOP 7: Exmatrikulationsfeier der Lehramtler
- TOP 8: Vollversammlung
- TOP 9: AStA-Leitfaden
- TOP 10: Reader
- TOP 11: Termin für die 24-Stunden Vorlesung
- TOP 12: INFO Grundreinigung
- TOP 13: Änderung der Bürozeiten von Mathias
- TOP 15: Sonstiges
- TOP 16: Interna

Sitzungsverlauf

TOP 1: Begrüßung

Die neue Vorsitzende Soraia begrüßt alle Anwesenden herzlich und eröffnet die Sitzung.

TOP 2: Formalia

Beschlussfähigkeit:

Es sind 15 von 15 stimmberechtigten Mitgliedern anwesend. Der AStA ist damit beschlussfähig.

Die vergangenen zwei Protokolle werden einstimmig angenommen. Redaktionelle Änderungen können im Nachhinein noch vorgenommen werden.

TOP 11 Wahl Co-Vorsitzende*r wird vorgezogen als TOP 5 sowie TOP 11 Vakanz für Referat Lehre als TOP 6. Der TOP 13 Änderung der Bürozeiten von Mathias wird neu eingefügt.

Mit 14 JA-Stimmen und einer NEIN-Stimme wird die geänderte Tagesordnung angenommen.

TOP 3: Berichte und Organisatorisches

Lukas möchte als Wahlleiter erneut den Registrierungsvorgang für die Gremienwahlen (Studierendenparlament und Fachschaftsräte) vorstellen, um in Zukunft Fehler zu vermeiden. Er betont wie wichtig korrekte Angaben auf den Anmeldebögen sind, da diese im Nachhinein nicht einfach nachgebessert werden können. Referent*innen ohne Zugang sollen sich umgehend bei Lukas unter info@gremienwahl.de melden.

Kira berichtet von der Konferenz zur Nachhaltigkeitswoche, an welcher sie vergangene Woche teilgenommen hat. Sie möchte die Nachhaltigkeitswoche in Zusammenarbeit mit der Universität und der Stadt im nächsten Jahr organisieren, um auch die Finanzierung abzusichern. Außerdem wird der Film "Taste the waste" am Donnerstag im Audimax gezeigt. Sie sucht zudem nach helfenden Händen; Florian und Joshua melden sich freiwillig.

Marco hat das Schild für das Büro bestellt. In den nächsten Wochen soll das Schild durch die Hausmeister angebracht werden.

Soraia möchte darauf aufmerksam machen, dass am Mittwoch um 10 Uhr ein weiterer Termin mit dem Steuerberater und Nils H. sowie Marcel ansteht.

TOP 4: INFO Umfrage Namensdebatte

Marieke klärt über die Onlineumfrage zur Namensdebatte auf. Über die universitären E-Mailverteiler sollen individuelle PINs vergeben werden, die jedem Studierenden einen einzelnen Zugang zur Umfrage gewähren. Die Umfrage soll vom 27. November bis 8. Dezember 2017 stattfinden. Es soll drei Optionen geben: EMAU, Uni Greifswald, Heidelberger Modell und eine Abwandlung des Heidelberger Modells.

Nun ist eine Bewerbung der Umfrage sehr wichtig. Die Senatoren möchten dafür gerne neben der Vollversammlung und den FSR die ASTA-Facebookseite nutzen. Senta stimmt zu, fordert aber Grafiken.

TOP 5: Wahl Co-Vorsitzende*r

Soraia schlägt Senta als Co-Vorsitzende vor aufgrund guter Zusammenarbeit in der Vergangenheit. Kira fordert eine geheime Wahl, da es sich um eine Personalfrage handelt.

Mit 10 JA-Stimmen und 5 Enthaltungen wird Senta zur stellvertretenden Vorsitzenden gewählt.

TOP 6: Vakanz Referat Lehre

Florentine möchte gerne die Vakanz übernehmen.

Mit 14 JA-Stimmen und einer Enthaltung wird ihr die Vakanz übertragen.

TOP 7: Exmatrikulationsfeier der Lehrämter

Marco weiß nichts Weiteres, als dass er die Moderation am 15. Dezember 2017 übernehmen wird.

Marieke erwähnt, dass im Universitätsladen Tassen angefragt worden sind. Im ASTA gibt es dazu keine Informationen. Nils H. merkt an, dass Nina Geld unter den FSR sammeln wollte, aber nun doch auf einmal 1000 Euro vom ASTA fordert. Mit Blick auf unsere aktuelle Haushaltslage ist dies utopisch. Bei dieser Höhe ist weiterhin sowieso ein Antrag vor dem Studierendenparlament nötig.

TOP 8: Vollversammlung

Florian berichtet, dass keine weiteren Anträge eingegangen sind. Das Präsidium wurde gewählt. Die Hörsäle sind reserviert. Das Trelloboard wurde erstellt, aber es haben sich noch nicht alle Referent*innen eingetragen.

Adrian merkt an, dass durch die fehlende StuPa-Sitzung am Dienstag der Vollversammlung das Präsidium durchgängig anwesend sein kann und nicht abgelöst werden muss. Das Drucksachenpaket wird wieder durch das Präsidium erstellt.

Yannick wünscht sich mehr Werbung, sodass weitere Anträge eingereicht werden.

Kira merkt an, wie effektiv beim letzten Mal die Werbung vor einzelnen Lehrveranstaltungen war.

Stan erinnert an die fehlende Werbung auf der Website.

Marco möchte die eingegangenen Anträge bewerben durch Aufkleber, die auf die bereits ausgehangenen Plakate angebracht werden müssen. Die Referent*innen teilen schnell die Plakatstandorte untereinander auf.

Florian möchte gerne durch die Straßen ziehen und Flyer sowie Heimathafen-Bezüge verteilen. Joshua, Senta, Kira, Florian und Marco möchten sich am Mittwoch um 19

Uhr treffen. Unabhängig davon sollen mittags noch Flyer verteilt werden, am besten Freitag.

Marco möchte mehr Flyer bestellen, um die Bewerbung zu intensivieren.

TOP 9: AStA-Leitfaden

Der Leitfaden, der diesen Sommer unter Bens Führung erstellt worden ist, existiert nicht in schriftlicher Form. Es soll ein erneutes Treffen geben, diesmal aber nicht in dem gleichen Umfang. Soraia erstellt eine Doodle-Umfrage, um einen Termin zu finden.

TOP 10: Reader

Soraia wünscht sich, dass bis zum 11. Dezember 2018 alle Referent*innen ihr einen überarbeiteten Reader als PDF und als .doc-Datei zukommen lassen. Die Reader sollen nicht nur auf der Festplatte beim Rechenzentrum sondern auch als USB-Stick bei Mathias hinterlegt werden.

Es wird erläutert, welche Aspekte ein Reader enthalten muss. Marco erinnert an das Titelbild, dass er vor einigen Monaten für jedes Referat gestaltet hat.

TOP 11: Termin 24-Stunden-Vorlesung

Florentine merkt an, dass frühere Termine aufgrund der Erstiwoche und Halloween nicht möglich sind. Eine Woche später würde sich die Veranstaltung ungünstig mit der Vollversammlung überschneiden.

Yannick erkennt nicht die Problematik, auf den Dienstag nach der 24-Stunden-Vorlesung die Vollversammlung stattfinden zu lassen. Mehrere Referenten betonen den Arbeitsaufwand beider Veranstaltungen.

Es wird darauf hingewiesen, dass im nächsten Jahr die Vollversammlung voraussichtlich zwei Wochen nach der 24-Stunden-Vorlesung stattfinden wird.

Soraia möchte über den Termin 16./17. November 2018 abstimmen lassen.

Mit 7 JA-Stimmen, 2 NEIN-Stimmen und sechs Enthaltungen wird der Termin für die nächste 24-Stunden-Vorlesung angenommen.

TOP 12: INFO Grundreinigung

Senta informiert darüber, dass die Grundreinigung im Büro am Donnerstag, den 23. November 2017 (oben) und am Freitag, den 1. Dezember 2017 (unten) stattfinden wird. Dafür müssen alle Stühle in den Flur geräumt werden. Das Büro darf an diesen Tagen nicht betreten werden.

Die Fensterreiniger können unabhängig davon arbeiten.

TOP 13: Änderung der Bürozeiten von Mathias

Soraia möchte die Büroschichten neu verteilen, um Mathias fehlende Büroschichten abzudecken. Dienstags und freitags sollen die Referent*innen die Bürozeiten übernehmen. Dafür soll sich auf der Trello-Liste umgetragen werden.

Yannick kritisiert, dass aufgrund interner Probleme die öffentlichen Bürozeiten gekürzt werden. Adrian merkt an, dass das Meinungsbild im StuPa für das neue Konzept positiv ausgefallen ist.

Der Kooperationsvertrag mit Panzig existiert seit 2 Jahren nicht mehr. Wegen der Druckproblematik werden Vergleichsangebote eingeholt. Voraussichtlich wird das kostenpflichtige Drucken ab Neujahr eingestellt.

TOP 14: Sonstiges

Niklas erklärt, dass der FSR Lehramt wieder handlungsfähig ist. Soraia fragt direkt nach Hilfe für die Exmatrikulationsfeier an.

Yannick fragt nach einer Rückmeldung vom Justizariat bezüglich des NPD-Ausschluss-Beschlusses. Es gab keine offizielle Beanstandung.

Kira macht auf die letzte Veranstaltung ihrer Vorlesungsreihe am 30. November 2017 aufmerksam.

Marco regen die Flyer, die auf der Ablage im Büro liegen, auf. Er fragt sich, ob wir das Angebot nicht reduzieren können. Ein Meinungsbild fällt positiv aus. Die Flyer können alternativ ins Regal im Flur gelegt werden.

Nicola möchte darüber abstimmen, an welche Organisation das Geld der Blutspende-Aktion gespendet werden soll.

Fünf Stimmen gehen an die Kinderkrebshilfe, acht Stimmen an die Initiative für Blutspenden auch für Homosexuellen und zwei Stimmen für den Haushalt.

Marianna bittet darum, dass die Flyer des Juraballs vom AStA ebenfalls geflyert werden. Mit 9 JA-Stimmen und 6 Enthaltungen wird der Antrag angenommen.

Am 7. Dezember 2017 findet eine HoPo-Weihnachtsfeier im AStA-Büro statt. Senta hat einen Weihnachtsbaum organisiert.

Es wird eine 5-minütige Pause geben.

TOP 15: Interna

Die Interna wurden besprochen.